

Dividenden: 1923/24—1928/29: 0, 0, 6, 8, 5, 0%.

Direktion: Bernhard Gubelt, Paul Gubelt, Alfred Gubelt, Crimmitschau.

Aufsichtsrat: Vors. Reg.-Rat a. D. Dr. H. Zimmermann, Stellv. Dr. Fritz Gubelt, Leipzig.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

*„Borvisk“ Danzig-Polnische Kunstseiden Aktiengesellschaft („Borvisk“ Gdansko-Polska Fabryka Sztucznego Jedwabu Spólka Akeyjna) in Danzig.

Gegründet: 9./10. 1928; eingetr. 18./10. 1928. Gründer: Kfm. Dr. Heinz Hess, Friedrich Meliss, Oskar Friese, Hugo Kern, Frll. Emma Lade, Danzig.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Kunstseiden u. anderen künstlichen Textilfasern nach dem Borvisk-System.

Kapital: D. G. 12 000 000 in 12 000 Inh.-Akt. zu je Gulden 1000, die zum Nennwerte ausgeg. sind. Urspr. D. G. 1 000 000. — Lt. G.-V. v. 10./11. 1928 um D. G. 11 000 000 erhöht.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1928: Aktiva: Kassa 55, Bankguth. 153 876, Postscheck 35, Debit. 801 359, Mobil. 557, Gründungs- u. Handl.-Unk. 44 118. — Passiva: A.-K. D. G. 1 000 000.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gründungskosten 34 926, Handl.-Unk. 6378, Reisespesen 3968. — Kredit: Bankguth.-Zs. 1154, Verlust 44 118. Sa. D. G. 45 272.

Direktion: Dipl.-Ing. Dr. Leo Donski (Zoppot).

Aufsichtsrat: Vors. Fürst Mikolaj Swiatopolk-Mirski, Warschau; Gen.-Dir. Benno Borzykowski, Paris; Gen.-Dir. Prof. Dr.-Ing. Ludwig Noé, Danzig; Senator Julius Jewelowski, Danzig-Langfuhr; Rechtsanw. Dr. Richard Frankfurter, Berlin; Konsul Leo Neumann, Danzig.

*Danziger Kunstseideverwertungs-Aktiengesellschaft in Danzig.

Gegründet: 20./11. 1928. Gründer: Frau Techniker Meta Weiss geb. Hahn, Kontoristin Gertrud Koose, Büroangestellter Hugo Kern, Kontoristin Emma Lade, Stenotypistin Therese Hoffmann, Danzig.

Zweck: Verwertung von Kunstseide u. der Betrieb aller damit zus.hängenden Geschäfte.

Kapital: 250 000 D.G. in 500 Inh.-Akt. zu D.G. 500, die zum Nennbetrage ausgegeben wurden.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Direktion: Dr. Salomon Spaer, David.

Aufsichtsrat: Kaufm. Marc Spaer, Danzig; Dr. Benedikt Hepner, Warschau; Bank-Dir. Franz Wollkowski, Danzig.

Hanseatische Jute-Spinnerei und Weberei in Delmenhorst bei Bremen.

Gegründet: 1890 durch Übernahme der Kommandit-Ges. Vogt, Wex & Co. für M. 475 000.

Zweck: Herstell., Vertrieb u. sonst. Verwert. von Fabrikaten aus Jute u. anderen Faserstoffen.

Besitztum: Der Grundbesitz der Ges. beträgt 91 807 qm. Davon sind für den Fabrikbetrieb 45 079 qm bestimmt, während auf restl. 46 728 qm Arb.- u. Beamtenwohnhäuser errichtet sind. Vorhanden sind 10 832 Feinspindeln u. 419 Webstühle nebst Hilfsmasch. Die Turbo-Dynamo-Anlage hat eine Leist. von 2000 kW., eine zweite Turbo-Dynamo-Anlage 1825 kW.

Beteiligungen: Die Ges. ist im Besitze sämtl. Geschäftsanteile der Industrie- & Betriebs-ges. m. b. H., Bremen, in Höhe von RM. 50 000 u. sämtl. Aktien der Barther Jute-Spinnerei u. Weberei A.-G. in Barth in Höhe von RM. 600 000.

Kapital: RM. 4 600 000 in 4500 St.-Akt. zu RM. 1000 u. 1000 10% Vorz.-Akt. zu RM. 100. Die Aktien lauten auf Namen oder Inh., Umschreib. jederzeit gestattet. — **Vorkriegs-kapital:** M. 1 500 000.

Urspr. A.-K. M. 1 000 000. 1913 Erhö. auf M. 1 500 000, dann erhöht von 1918—1922 auf M. 27 000 000 in 25 000 St.-Akt. u. 2000 Vorz.-Akt. zu M. 1000 (über Kapitalbeweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927). Lt. G.-V. v. 12./11. 1924 Umstell. von M. 27 000 000 auf RM. 4 600 000 durch Herabsetz. der 25 000 St.-Akt. zu M. 1000 auf RM. 180 u. der 2000 Vorz.-Akt. zu M. 1000 auf 1000 Vorz.-Akt. zu RM 100 unter Zuzahl. von RM. 99 700 auf diese. 1929 Umtausch der St.-Akt. zu RM. 180 in 4500 Akt. zu RM. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** In Bremen im I. Sem.

Stimmrecht: 1 St.-Aktie = 1 St., 1 Vorz.-Aktie = 2 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F. bis mind. 10% des A.-K., 10% Div. an Vorz.-Akt., bis 4% Div. an St.-Akt., vom Übrigen 15% Tant. an A.-R. mind. RM. 9000 jährl., Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Grundst. 133 000, Fabrikgeb. 960 000, Arbeiter- u. Beamtenwohnungen 655 000, Masch. u. Einricht. 2 730 000, Wertp. u. Anteil. 490 000, Vorräte